

Die Free Radio Info Hotline

Die *Hotline* der Free Radio Info bietet allen Lesern ab sofort die Möglichkeit einen umfangreichen Service zu nutzen.

Die *Hotline* ist täglich von 2000 - 2200 Uhr, an Sonntagen von 1000 - 2200 Uhr Ortszeit unter der Telefonnummer:

0203 494498

zu erreichen! Folgende Punkte sind im Angebot bzw. werden weiter ausgebaut:

- unid- Auflösungen! Die Free Radio Info erhält regelmäßig aktuellste Loglisten, die Euch bei Eurer unid Auflösung helfen können
- Fragen zu den verschiedenen Free Radio Sendern? Hier soll Euch nach Möglichkeit geholfen werden
- Weiterleitung von Hörerwünschen an verschiedene FR - Stationen aus dem In - und Ausland
- Adressenservice! Wer eine Anschrift einer Station sucht, sollte es auf jeden Fall mit der FRI Hotline versuchen!
- Tapeservice. Hier können Tapes bestellt werden, die Euch vielleicht in Eurem Studioarchiv fehlen! Bitte nur Tausch!
- Kostenlose Möglichkeit für einen Flohmarkt bzw. Kontaktecke
- „Info - Line“ für Meldungen, die wirklich noch in letzter Minute in die Free Radio Info hinein müssen
- Fax - Service unter der oben bezeichneten Telefonnummer für Logs, Anfragen, Bestellungen - einfach nur, um faxen zu machen!
- QSL - Büro für Free Radio Stationen

Der Service der *Hotline* wird natürlich weiter ausgebaut, aktuelle Informationen folgen in der jeweiligen Ausgabe und natürlich direkt über die *Hotline*.

Sollte der „*Hotline - Manager*“ nicht zu Hause sein, übernimmt der elektronische Kollege kurzfristig die Vertretung!

Es wurde extra ein internationaler Anrufbeantworter ausgewählt, der alle Sprachen der Welt fließend versteht und Eure Infos auch wortgemäß wiedergibt!

Free Radio Info Free Radio Info Free Radio Info Free Radio Info Free Radio Info Free Radio

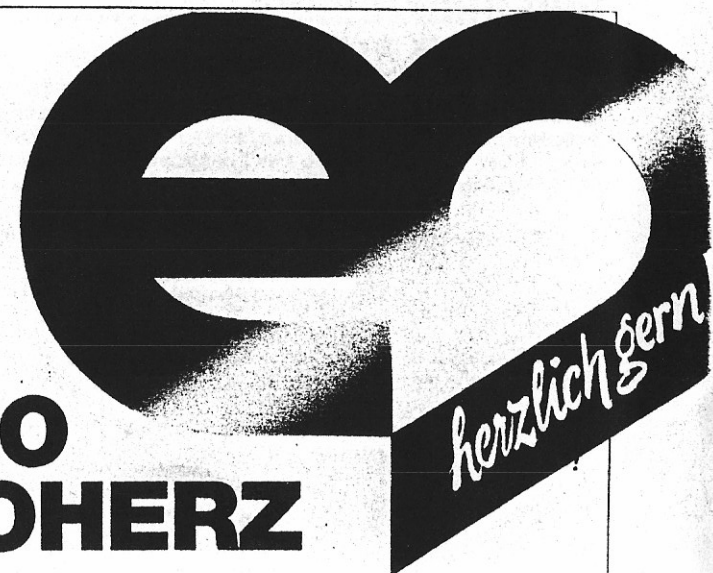
Free Radio Info

Das zweimonatliche Magazin für freien und alternativen Rundfunk...

Nr. 33

UKW
88,0

**RADIO
EUROHERZ**



0900	6238	JRR	2	tent
0904	6280	R. Pandora	3	
0910	7500	R. Internazionale	4	
0914	7306	R. Europe	4	USB
0915	6285	UNID	2	
0920	6210	LHH	1	tent
0923	6207	UNID	1	
0923	6250	SBS	3	
0935	6252	Free Radio Maker	3	
0937	6260	Mystery Ghost Pl.	4	USB, cq-call
0938	6259	TAR	4	QSO to RMGP
0955	6280	R. Freudenstab	3	via Pandora, RJoy-px
0958	3910	R. Atlantis	3	
1007	3902	UNID	3	dutch
1015	6236	BRI	4	
1015	7360	BRI	4	
1016	7354	UNID	3	Oldies
1018	7480	Angel FM	3	
1027	3906	VoTN	4	
1033	6252	Voice of Refl.	3	holy-shit-px
1035	6279	Ozone	2	
1048	6260	R. Bremen	3	dutch MW-station
1119	6280	R. Pandora	3	
1121	6275	R. Nordsee	3	
1125	6296	Farmers	3	
1150	6250	Freedom FM	2	
1200	6307v	RPA	2	
2002	3985	R. Sparks	4	

So, genug der Zeilenschreiberei! Aktiv am Logbuch beteiligt waren Klaus Fuchs aus Idar-Oberstein und Achim Brückner aus Detmold, Gernot Krämer aus Butzbach (Hallo Gernot, mein FAX ist immer geschaltet) und diverse andere Schreiber, denen ich an dieser Stelle recht herzlich danke!

Redaktionsschluß für Ausgabe 34 ist der 25. April 1997, Logs müssen postalisch bis zum 29.04.1997 hier eintreffen.

Euch wünsche ich ein frohes Osterfest und, nun ja, nicht unbedingt "dicke Eier"! Vielleicht ist der Osterhase ja gnädig mit Euch und hinterläß Euch ein prall gefülltes Körbchen mit Leckereien...

Vorwort...

Jawohl, die Nation feiert. Und zwar kräftig. Und zwar Karneval. Vielleicht feiert die Kurzwelle ja mit. Da gibt es Leute, die kopieren Stationsnamen und bringen ein Programm mit lahmen Ideen, so der Fall bei Level 47. Es gibt Könige auf der Kurzwelle, Doktoren, und es gibt Prinzen. Von einem Prinz soll heute, mal wieder, berichtet werden. Ein anderer Prinz strahlte da mal ein Programm aus, in dem zwar Ansagen der selbsternannten Nummer 1 auftauchten, der Programminhalt aber nichts mit Funk und Soul zu tun hatte. Gespielt wurden Schlager und Techno, für den Hörer eine nette Sache. Besagter Prinz war verärgert über dieses Programm, beschuldigte Schreiber und Doktoren, kündigte blutige Rache an. Aus der Lächerlichkeit wurde nun eine Persiflage, der Prinz spielte sich selber, nur mit anderem Namen, mit anderer Musik, brachte das, was ein schlauer Kopf bereits vorher schon ausgeheckt hatte. Armer Prinz, armes Land, in dem wir leben! War es doch schon längere Zeit bekannt, daß fremde Federn besser kleiden als das eigene, verklebte Haarkleid. Nur unverständlich, wie solche Leute es immer wieder schaffen, ihre Programme so schnell in die Luft zu bringen. Oder nicht? Da zahlte man damals 100,-- DM Beschleunigungshilfe an den IRRS, nur um die Nation -trotzdem nicht termingerecht- mit Funk und Soul zu versorgen. Vielleicht klappte es ja diesmal bei Radio Pandora, vielleicht sind die Brüder bei der Relaiszeit ja nicht zu teuer, vielleicht fiel dadurch ja auch die Beschleunigungshilfe besser aus...

Wir haben eine ganze Menge Profilneurotiker, doch bitte nicht auf den kurzen Wellen. Sollen die doch besser das Studio mit Spiegeln vollhängen, Sprüche an die Wand spraysen, "XY ist ein schöner Prinz", verschone man uns doch bitte mit dummen Programmen aus allen Teilen der Republik. Vergißt denn fast jeder der FR-OP's, wie es eigentlich mal bei den Piratensendern abging? Fakt ist wohl, daß der Hörer, verwöhnt oder verstört vom Privatrundfunk, nur noch leichte Kost möchte, Anspruch fällt durch, basta!

Andere "Macher" machen nix, nur QSO's, und stellen dafür sogar noch Bestätigungen aus, um ihre Sende- und Schreiblust zu befriedigen! Haben die keine Freundin, um ihre Lust-Frust-Aktionen abzubauen? Antenne als Phallussymbol? Ich hab' die größte Antenne, ergo... Arme Leute, die dann heute mit D-2-Technik und Antenne auf dem Autodach herumfahren, und was für tolle Mannsbilder müssen dann erst die 76m- bzw. Mittelwellenstationen sein...

Zusammenfassend sei gesagt: es war schon mal mehr los, es war schon mal interessanter, und vielleicht wird es auch mal wieder interessant. Dann nämlich, wenn wirklich der Relaishahn zugeht und nicht jeder Wastel an der Ecke einen Kurzwellensender kaufen kann. Sauer bin nicht nur ich, da schreien auch noch ganz andere nach Natron und Magenmittel.

Es muß sich etwas ändern. Weniger ist oft mehr, das muß solchen Leuten mal gesagt werden. Von mir gibt es in diesem Jahr den Orden "Wider der menschlichen Vernunft" verliehen, und da fallen mir gleich eine Menge Leute ein. Besagter Prinz erhält vielleicht noch die rote Pappnase, weil er ohnehin schon genügend Blaue lockermacht für seine Beschleunigungsaktivitäten. Ebenso die Hörer, die für solche Aktionen Rückporto verschleudern und sich schwarz ärgern, weil sie dann keine QSL bekommen.

Frank

1000	6250	Freedom FM	4	
1015	7282	Mystery Ghost Planet	4	
1025	6238	KIWI	2	
1040	6266	UK-Radio	2	
1045	6297	Ozone R.	3	
1050	6238	LHH	2	
1135	6296v	Farmers	4	
1135	6260	Level 47	2	
1140	6300	Ozone R.	3	QSY
1220	6273	UNID	3	non-stop-mx
1220	6287	Ozone R.	2	QSY
1245	6238	JRR	2	
1340	6291	Ozone R.	2	QSY
1340	6238	LHH	2	
1621	3985	Jokebox	1	USB, BBC on same QRG
1705	3985	Rock it R.	4	9+20, after c/d BBC
1746	3945	RFL	4	9+30, better signal as IRRS!!!
08.02.:				
1130	6266	UK Radio	2	
1340	6237	BRI	2	
1350	6254	SBS	2	ID's
1535	6250	Freedom 92 FM	2	
1535	6237	LHH	2	
1535	7500	R. Internazionale	4	
2200	3899	UNID	2	Latino-mx
2305	3985	IMR	4	
09.02.:				
0755	6275	R. Marabu	4	
0818	3905	Passion R.	4	comeback
0819	6283	SBS	4	
0829	6293	Passion R.	4	phoneline
0845	6219	LHH	1	tent.
0845	7500	R. Internazionale	4	
0845	6216	R. Nordsee	3	phoneline
0900	7516	UNID		only carrier, S9
0902	6280	R. Pandora	2	
0908	6247	UNID	4	only carrier
0920	6255	R. Brigitte	1	
0930	6260	CWR	3	low mod
0938	6271	R. Perfekt	3	px for Dr. Tim/Hospital
0947	7435	IMR	2	problems
0950	6210	UNID	1	mx
0953	6260	CWR	4	9+10 dB, birthday-px
0955	6260	Level 47	3	"jammed" by CWR
1000	6244v	Grensjager	4	
1005	6207	UNID	2	Latino-mx
1015	6250	Freedom 92 FM	2	
1029	6266	UK Radio	2	
1036	3911	UNID	3	dutch, testing
1051	6400	WMR	3	
1102	6261	Mystery Ghost Planet	3	USB, cq-Contest
1111	6260	Sherwood	3	QSO
1139	6255	R. Nordpol	3	ID not shure
1139	6241	UNID	1	pop-mx
1155	6238	BRI	2	
1230	6211	Zender Oscar	3	E, QSO
1322	3905	Passion R.	4	

Blacklist 1995/96

19.02.95	Shortwave Rock	
11.03.95	Radio Aladin	
30.04.95	Pedro Radio	
01.07.95	Josonic Sound	Reminder
05.08.95	Radio Daiwa	
05.08.95	Radio Delta	
31.12.95	Radio Horizon	
01.01.96	Radio Amazonia	
07.07.96	Radio Pipeline	Reminder

Empfangsberichte aus dem Jahr 1994 wurden bislang noch nicht bestätigt von Rainbow Radio, Britain Radio International (2 Empfangsberichte, Rückporto und Reminder) und Emerald Radio...

Wirbel um das neue Projekt "Free Style Radio":

hier wurde im EAWRC-Magazin vom SCR-Pressedienst die Meldung veröffentlicht, daß Free Style Radio quasi als "SCR-Ableger" zu bezeichnen ist und das SCR in der Formation Clark/Rubberduck/Bulldog weiterhin existiert.

Rex Morris, Ex-Ringo Bulldog, dementierte diese Aussage der FRI gegenüber telefonisch. Es ist in keiner Weise geplant, daß FSR -so die richtige Stationskurzform- mit SCR zusammenarbeitet oder die Sendetechnik von SCR nutzen wird

SCR wurde wegen persönlicher Diskrepanzen in der beschriebenen Form aufgelöst. Die Station Star Club Radio existiert jedoch weiterhin, hier derzeit wohl nur aus Roy Clark und ggf. Ron White (Radio Pipeline/Radio Metropolis/Radio Illusion).

Alle anderen von Roy Clark gemachten Aussagen sind nicht richtig! Das Freestyle-Team bezeichnet sich als "eigenständige Truppe", die weder vom Musik- noch vom Programmformat von SCR abhängig ist.

Infos von Rex Morris, Free Style Radio.

Per 30.11.95 lief um 2308 via SCR ein Programm von Radio Royal.

Roy Clark strahlte dieses Programm in Eigeninitiative und ohne Absprache mit den anderen Royal-Mitgliedern aus.

Nachdem Fossy -Ex-Popcorn- das Team schon vor langer Zeit verließ, sind auch Rubberduck und Bulldog nicht mehr mit Royal aktiv. Ricky Stone konzentrierte sich in der Vergangenheit auf andere Dinge, wonach Radio Royal wohl auch "gestorben" sein dürfte.

Ebenso gestorben sind die "Kurzwellenfrennde Achternberg" aus Gelsenkirchen, die via IRRS mit Radio KWFA zu hören waren. Nach der Pleite mit dem Pfingstcamp im Jahr 1996 löste sich der Verein nach einer großen Austrittswelle auf. Grund war hier auch der berühmte "Vereinsfilz", nachdem diverse Mitglieder u.a. bevorzugt behandelt wurden und über gewisse Sonderrechte verfügten.

Der ehemals erste Vorsitzende der Kurzwellenfrennde Achternberg, Ingo M. Lehmann, gründete nun den RCR, Radioclub Ruhrgebiet, hier treffen sich interessierte DXer zum reinen Erfahrungsaustausch. Weitere Informationen können über die FRI-Anschrift bezogen werden.

Natürlich ist der RCR an weiteren Mitgliedern interessiert.

0910	7306	R. Europe	4	USB
0920	3925	UNID	1	
0937	6250	Freedom 92FM	2	
1010	6266	UK Radio	1	
1015	6306	RPA	2	I by Farmers, 6304
1015	6304	Farmers	4	QSY to 6301 var.
1022	6301	Farmers	4	
1040	6288	Ozone	2	tent
1130	6270	Red King	3	
1130	6279	Ozone	1	var.
1200	6238	UNID	3	E, RNI-tapes
1205	6391	Union/Universal R.	4	
1605	3940	UNID	3	E, Pop&Rock
2155	3899	R. Driland	4	with Powerplay, Phoneline
24.01.:				
1735	3922	Spaceman	3	
1857	3922	R. Boomerang	3	testing
2342	3920	R. Korak	4	
2350	3910	Grensjager	4	
25.01.:				
0920	6255	R. Brigitte	3	also later
0830	7306	R. Europe	3	USB
0930	7500	R. Internazionale	4	
0930	7125	Rock it R.	3	
1002	7306	Partyline 105	3	USB, via Europe
1145	6306	RPA	4	non-stop-mx
1110	6266	UK Radio	2	
1215	7306	R. Marabu	3	USB, via Europe
1303	6255	R. Brigitte	2	
1320	6248	Grensjager	4	QSO
1348	6248	Blue Sky	3	ID as SBS
1445	6297	Farmers	3	testing and back after raid on Jan., 19th.
26.01.:				
1600	3920	R. Boomerang	4	QSO
1604	3920	Black Eagle	3	QSO
1607	3920	Black Power	3	
1820	3910	Level 47	3	joking
1828	3905	Spaceman	3	
1830	3905	R. Boomerang	3	problemns with tx
26.01.:				
0125	3920	Spaceman	4	
0754	6275	R. Nordsee	3	via RFL
0754	7475	R. USA	2	via KIWI, USB
0755	7475	R. Titanic	2	via KIWI, USB
0803	7500	R. Internazionale	4	
0812	6218	LHH	3	
0826	7475	JRR	2	via KIWI, USB
0840	3925	R. Mariquita	2	low mod
0855	6280	R. Freudenstab	3	Joystick-name in german, via Pandora, no QSL!
26.01.:				
0900	6233	R. RTN	3	own tx???
0938	6266	UK-Radio	3	phoneline
0945	6260	Level 47	4	FRCG-adress
1000	6250	Freedom FM	3	Freedom Int.
1010	6295	Vo Reflection	3	greek mx, Blue Sky?
1016	6237	BRI	3	
1030	6280	R. Pandora	3	
1033	6297v	Ozone R.	3	

Die neue Adressenliste von OM Axel Röse (Stand 31.12.96) kann direkt bei OM Axel bezogen werden (Ginsterweg 11 in 41468 Neuss), bitte an ausreichend Rückporto denken!

Die aktuelle Liste wurde von OM Axel komplett geliftet und überarbeitet und darf eigentlich in keiner FR-Ecke fehlen, da sie als angenehmen Nebeneffekt auch noch diverse Infos zur jeweiligen Station bietet. Bereits in der letzten Ausgabe der FRI informierte ich Euch über die Anschriftenliste von Martin Schöch aus Merseburg. Erwähnt werden soll hier, daß die beiden Listen außer Konkurrenz erscheinen. Während die Liste von M. Schöch neben der Kurzwelle auch noch Bereiche wie UKW-Piraten, ältere FR-Stationen usw. beinhaltet, berücksichtigt OM Axel die aktuelle Szene, die in Europa gehört werden kann.

Beide Listen sind Bestandteil der Free Radio Info und sehr zu empfehlen.

ABC Radio Danmark stellte bereits vor einiger Zeit den Sendetrieb auf der Kurzwelle ein. Nun plant man eine Rückkehr auf die Kurzwelle, da das ABC-Programm bei den Hörern recht erfolgreich ankam. In Zukunft nennt man sich "World Music Radio", die erste Sendung soll bereits Ostersonntag (30. März 1997) laufen.

Die Station sucht für die weiteren Vorhaben noch einige "Sponsoren", dafür bietet man dann T-Shirts und andere Artikel zu günstigen Preisen an, ebenso erscheint im Abstand von drei Monaten ein spezielles Magazin.

Weitere Infos gibt es unter folgender Anschrift:

Stig Hartvig Nielsen, P.O. Box 112, DK-8900 Randers, Denmark.

Hier bitte für Rückporto einen Dollar oder einen IRC beifügen.

Hier die Anschrift von Freedom FM (gehört via Radio Europe):

Freedom Promotions, 333 Glen View Park, Old Blessington Road, Dublin 24, Irland.

Radio PETINO, neues Joint-Venture aus Deutschland, konnte mit der Eröffnungssendung am 12.01.97 im Bereich 48m gehört werden.

Hinter dem Namen PETINO verbergen sich die Stationen Radio Perfekt, Radio Dr. Tim und Radio Nordsee.

Über die geschaltete Hotline gab es über 20 Anrufe.

Bestätigt wird mit einem besonderen QSL-letter via Wuppertal.

Zum Einsatz kam bei dieser Sendung die Technik von Radio Perfekt.

Von CITY FM lief per 11./12.01.97 die geplante Dauersendung auf der 6275. Während dieser Relaisausstrahlung gab es ein interessantes gemachtes Programm, welches über die Stationsgeschichte informierte.

Zu erreichen ist CITY FM über das Postfach in Wuppertal.

Radio Benelux testete am 19. Januar 1997 wieder im 41m-Band.

Auch am Nachmittag fanden Testsendungen im Bereich 41m statt, neben BNL versuchte auch CWR-OP Chris Ise sein Glück. Die CWR-Frequenz war die 7516.

Unzufrieden waren die verschiedenen Stationsbetreiber mit der SRS-Umfrage bezüglich der beliebtesten FR-Stationen.

Wie uns BNL-OP Jens Martin mitteilte, kamen die Ergebnisse fast ausschließlich von Internet-usern. Subjektiv schien wohl auch das Ergebnis der Umfrage. Hier wurde wohl eher die Sendehäufig-

Logs und Logs und noch mehr Logs...
Starten wir mit einem Nachtrag von Silvester 1996...

Das Logbuch, Teil I...

31.12.96:

1000	6280	R. Boomerang	4	qso to Coroner
1002	6280	R. Coroner	3	qso to Boomerang
1010	6281	TAR	4	USB, QSO
1015	6280	TAR	4	QSO
1027	6275	IMR	4	AM/LSB, later on 6280 and only QSO

1027	6280	R. Karoline	3	testing
1115	6260	R. Brigitte	3	
1140	6245	VoTN	4	phoneline
1430	3945	UNID	4	Polka
1515	3925	R. Perfekt	3	
1520	3932	Santana	3	QSO
1900	3985	Horizon 92.9	4	no FR, legal dutch stn.
2245	3910	Radio Korak	5	over 9+40dB
2312	3934	TAR	3	phoneline, bad mod

01.01.97:

0003	3928	IMR	3	qso-px
0004	3940	R. Torenvalk	4	greetings
0130	3910	LWR	4	QSO
0141	3910	SF 03	3	LSB, QSO
0145	3910	Radio Korak	4	QSO
0900	6236	BRI	3	// 7360
1005	7125	KIWI Radio	3	
1020	6272	RPA	2	
1038	6282	R. Perfekt	2	
1045	6252	Partyline 105	2	
1050	6296	Gelderland FM	2	legal stn via Pirat
1050	6199	JRR	2	ID tent
1110	6217	R. Nordsee Int.	2	c/d around 1123
1150	6245	RFL	2	
1235	6271	R. Perfekt	3	

04.01.:

0900	6275	R. Marabu	4	
0925	7306	R. Europe	4	USB
0945	6252	UNID	2	Sandmann
1000	7306	Freedom 92 FM	4	
1145	6252	R. Dr. Tim	2	
1216	7125	IRRS	4	testing for seconds
2220	3915	UNID	3	Italo-px
2230	3945	RFL	2	
2304	3985	R. Casablanca	4	
2310	3939	R. Spaceman	4	
2316	3920	Subt. Sounds	3	

05.01.:

0800	3945	RFL	4	
0810	6219	LHH	2	
0855	6400	RFL	3	
0901	6290	Delta R.	4	
0910	6297	Good Fun R.	2	
0920	7306	R. Europe	4	USB
0920	7500	R. Internazionale	3	
0920	6238	BRI	2	

Radio Dr. Tim erhielt für die Raid-/Weihnachtssendung über 100 Empfangsberichte, die während seines Urlaubs nun fast alle bestätigt wurden. Für beide Sendungen gab es einen besonderen QSL-letter.

Radio PNO erhielt für die Sendung am 28./29.12.96 rund 20 Empfangsberichte, Kontakt via SRS in Schweden. Eine Auswertung der Hörerpost ergab, daß es ein Hörer als "starkes Stück" ansah, neben der Level-48-Dauersendung eine Sendung mit einer solchen Länge zu realisieren. Das PNO-Team sieht das anders, denn immerhin wollte man keine Hörer vom Level-Team abziehen, sondern vielmehr zeigen, daß FR-Stationen auch miteinander -oder besser- nebeneinander arbeiten kann.

Star Club Radio testete am 15.02.97 die Ausbreitungsbedingungen in der Nacht, gesendet wurde ab 2200 Uhr UTC auf der 6270. Zielgebiet war die USA.

Am Tag darauf lief eine weitere Sendung mit SCR auf der 6270. Gast in dieser Sendung war Hubert Hertz von Radio Wellenbrecher, der ausführlich über das DX-Camp in Gronau (Pfungsten 1997) informierte. Entgegen der ursprünglichen SCR-Melodien gab es hier Techno und Housemusic. Roy Clark brachte ein weiteres Special zum Todestag von Buddy Holly und kündigte für die Zukunft auch flottere Töne an. Auch soll das DX-Programm wieder fester Bestandteil der SCR-Programme werden, wobei man sich nicht auf das Ablesen von Loglisten beschränken will

Per 15.02.97 testete Radio Benelux im 76m-Band, die Station wurde gegen Mitternacht auf der 3930 empfangen.

SWR Switzerland kündigte Radio Marabu zwar als weiteren Relaiskunden an, im neuen Marabu-Info ist darüber aber nichts zu finden. Hier der aktuelle Marabu-Sendeplan, gültig für die Kurzwelle:

Jeden Samstag und Sonntag von 1000-1100 UTC auf der 7306 via Radio Europe in USB/

monatlich jeden ersten Freitag von 1800 Uhr UTC bis zum Samstag um 1800 Uhr UTC auf der 6275 via RFL/

monatlich jeden zweiten Samstag ab 1800 Uhr UTC bis zum Sonntag um 1800 Uhr UTC auf der 6275 via RFL/

monatlich jeden dritten Samstag von 1900-2100 Uhr UTC auf 3925.

Weitere Infos zu den Lokalradios, bei denen Radio Marabu auch Sendezeit eingekauft hat, können unter folgender Anschrift bezogen werden:

Freundeskreis Radio Marabu e.V., Postfach 1166, 49187 Belm.

Neu auf der Kurzwelle: Radio Orchid. Man benennt sich nach einem Titel der Gruppe "Fury in the Slaughterhouse" und verfügt somit schon über den ersten gesungenen Jingle. Bei der Musik ist man sich noch nicht ganz sicher, eher House- und Soultöne sollen geboten werden.

Orchid verfügt über einen eigenen Kurzwellensender, der derzeit aber noch mit einigen Problemen belastet ist. Man hofft aber auf eine helfende Hand, damit der Sendestart bis Sommer 1997 realisiert werden kann. Infos zur Anschrift liegen noch nicht vor, wahrscheinlich nutzt man aber das bekannte Postfach in Wuppertal, alternativ dazu die Ytterby-Anschrift.

Auch Klaus von Radio Driland nutzte die Passion-Hotline am 09.02. und brachte dabei folgende Informationen an die Hörer: vorerst stellt Klaus den Sendebetrieb bis Sommer ein, zudem verändert man die Antennentechnik. Der bisherige Langdraht soll im neuen QTH durch eine vernünftige Antenne ersetzt werden, wenngleich der Langdraht recht gute Ergebnisse brachte...

Besuch von der Mittelwelle gab es am 23.02. auf der 6260. Beobachtet wurde hier Radio Bremen mit brauchbarem Signal. Es gab zwar nur eine kurze Sendung, dafür stand die ID aber zu 100% fest. Zu erreichen ist Radio Bremen über das Postfach 962 in NL-7550 AZ Hengelo.

Auf der Mittelwelle ist die Station im Bereich 1640 zu empfangen, dort arbeitet man mit einer Sendeleistung von etwa 600 Watt.

Free Radio Maker, so der richtige Name der Station, kündigte in der Sendung vom 23.02. eine umfangreiche QSL-Bestätigung an. Neben der QSL gibt es noch ein ausführliches Info-Blatt und einen persönlichen Brief. Zu erreichen ist Free Radio Maker über das Postfach 561 in NL-4330 AN Middelburg. Die Station kann via 76m empfangen werden, regional betreibt man seit 1990 einen UKW-Service.

Mal wieder wurde der FRI mitgeteilt, daß die Farmers so langsam die auf Halde liegende Hörerpost beantworten wollen. Nun, warten wir's ab...

Die Free Radio Info kann demnächst auch via eMail erreicht werden. Entsprechende "Anschrift" ist dann FRI48(a) aol.com. In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an A.B. aus D.

Radio Metropolis bestätigte die Sendung vom 10.11.96 mit QSL-Letter und Info. Grund für die Verzögerung war die Fertigstellung des QSL-Letters, da das Cover einer LP verkleinert auf die Bestätigungsbriefe kopiert werden mußte.

Zur Geschichte von Metropolis hier die nötigen Informationen: im Herbst 1996 beschlossen SCR und Radio Illusion, dem Trend der QSO-Runden zu folgen. Man gründete das neue Projekt Radio Metropolis. Am Tag der Namensgebung wurde ein Kurzprogramm mit anschließendem cq-call produziert. Per 19.10. um 2100 Uhr UTC war Metropolis im Äther, eine Wiederholung erfolgte am 20.10. um 0800 Uhr UTC auf der 6252. Der cq-call blieb unbeantwortet, und da man während dieser Premiere keine Anschrift angab, blieb die Hörerpost auch vorerst aus.

Das erste eigentliche Programm lief dann am 10.11.96. War der Empfang in Europa zwar recht gut, fiel die schlechte Modulation auf. In dieser Sendung gab es dann auch erstmals eine Stationsanschrift, und zwar das bekannte Postfach in Wuppertal. Für diese erste Sendung gab es etwa 30 Empfangsberichte.

Das Team besteht aus Ron White und Roy Clark, beide zusammen rund 94 Jahre alt.

Zur Sendetechnik: Sender A hat eine Leistung von 22 Watt, es handelt sich hierbei um einen Mobilsender mit den Röhren EL 84 und einer 807.

Sender B eignet sich für den Stationsbetrieb, bringt 40 Watt mit EF80, EL 84 und PL 509, beide an Dipolantenne/Halbwelle.

Über Weihnachten sendete man non-stop vom 20.12. bis zum 27.12. mit den OP's von insgesamt 13 Piratensendern aus der Umgebung. Name für diese Sonderaktion: Radio Studio 13. Der Sender hat das auch brav mitgemacht und wanderte von der 103,7 bis runter zur 103,6. Es ist übrigens ein neuer FM-Sender, für den Elektro-Arie, auch ein OP, verantwortlich zeichnet. Über Silvester und Neujahr herrschte Funkstille, aber im Januar 1997 driftete der Sender innerhalb von sechs Stunden von 103,7 bis runter zu 103,2. Auf dieser Frequenz war dann kein Empfang möglich, denn die in 298m Höhe angebrachte Sendeantenne von Antenne Niedersachsen beim nur 20km entfernten Sender Aurich auf 103,1 strahlt mit 100kW ERP und stopft die Nachbarkanäle zu. Erst am 02.02. hatten Elektro Arie und OP Walter das Problem wieder im Griff. Das Signal brachte lieferte Stereo-Qualität und der Sender brauchte sieben Stunden, um von der 103,7 auf 103,65 zu driften. (Alle FM-Infos Manfred Beyen, Emden)

Passion Radio konnte am 09.02.1997 gleich auf zwei Frequenzen zeitgleich empfangen werden. Auf der 3905 konnte die Station ab Sendebeginn um 0900 Uhr Ortszeit ausgezeichnet empfangen werden, die 6293 erwies sich im Bereich 48m als sehr stabil. Auch dort lag die Hörbarkeit mit z.T. 9+40 dB im mehr als angenehmen Bereich. Die Show, moderiert von David und Pirate Andy, lief bis in den späten Nachmittag. Zum Einsatz kam auch die vom Free Radio Phone Service eingerichtete Telefonnummer in Hannover (0511-411118). Hier leitete man dann Grüße/Anrufe direkt ins Studio von Passion Radio.

Diese Servicenummer kann in Zukunft auch von anderen Stationsbetreibern genutzt werden, diese Info aber nur am Rande... Bei Passion Radio handelt es sich nicht um eine neue Station, Bereits im September 1989 lief die Premiere auf der 6233, weitere Sendungen folgten noch im gleichen Jahr. Im Jahr 1990 war man nur gelegentlich auf den kurzen Wellen zu empfangen. Den ersten Sendemarathon gab es dann im Februar 1991, glatt sechs Stunden verbrachte das Passion-Team auf der 6234. Eine weitere Sendung, die nicht unbedingt erfolgreich für das Team war, folgte noch im Dezember 1991, danach verschwand Passion Radio bis zum 09.02.97 von der Bildfläche. Das Comeback war recht groß, die Hörer waren begeistert. Zu erreichen ist Passion Radio über das Postfach 386 in NL-5900 AJ Venlo in den Niederlanden.

Die Farmers from Holland zogen ebenso am 09.02. wieder auf die 6297. Vermutlich wurden die Nachbarfrequenzen nicht abgehört, denn man plättete Passion Radio auf der 6293 mit NL-Musik. Passion tauchte ab, konnte kurz noch auf der 6284 empfangen werden und machte sich dann wohl daran, den Sendeschluß einzuläuten. Kein feiner Zug der Farmers... So ganz nebenbei machte man mit der Testsendung die Nachbarfrequenzen von 6291 bis 6300 dicht.

Radio DT 64 konnte bereits im Dezember auf der Kurzwelle gehört werden, weitere Infos zur Station liegen aber noch nicht vor. Gespielt wurden Programme des DDR-Jugendsenders, aufgemixt mit Jingles, die von S. Kramer (FRSH) erstellt wurden. Radio DT 64 erreicht man über das Postfach in Wuppertal.

Live Wire Radio, die Anfänge...

Die Stationsgeschichte von LWR umfaßt einige Infoblätter, ich möchte mich auf die Anfänge und auf die Gegenwart beschränken. Die Übersetzung lieferte Any "Icke" Weigmann aus Berlin, herzlichen Dank!!!

Am Samstagabend des 02. Juni 1990 ging LWR erstmals auf Kurzwelle im 48m-Band in die Luft. Anhaltende Musiktests wurden auf 6309 und 6312 kHz ausgeführt. LWR hoffte, eine dieser Frequenzen für den offiziellen Sendestart am 03. Juni nutzen zu können. Wie auch immer, es wurde Sonntag und dem LW-Team klar, daß dies nicht möglich war, eine starke RTTY-Station arbeitete auf der 6312 kHz. Bill Lewis mußte in aller Eile den Quarz für die 6316 auf 6309 kHz zurückschleifen. Das eigentliche Eröffnungsprogramm lief dann von 1120-1300 Uhr Britischer Sommerzeit. Hierfür wurden zwei Sender eingesetzt, eine Anlage leistete 15 Watt, die zweite Anlage, an der Bill einige Zeit arbeitete, übertrug mit 80 Watt Leistung die letzten 30 Minuten der Sendung. Es trafen insgesamt 22 Empfangsberichte ein. Beide Sender brachten angenehme Signale, besonders fiel die 80-Watt-Kiste auf. LWR war geboren.

Um zu verstehen, wie LWR sich entwickelte, muß hier ein großer Schritt in die Vergangenheit gemacht werden. Die Idee zu LWR gab es bereits im September 1983. Bereits hier erfolgte der Versuch, einen selbstschwingenden 807-Sender zu fertigen. Hilfe gab es von K. Phillips (Radio Mi Amigo) und J. Russel (WMR) wegen der Sendeschaltungen. Damals wie heute war dies ein sehr beliebter Aufbau bei FR-Betreibern, vermutlich wegen der relativ einfachen Technik. Zuerst dachte Lewis, daß der Sender gut funktionieren würde, als er diesen mit einer 20-Watt-Glühbirne als "Dummy" testete. Die Glühbirne leuchtete hübsch und der Anodenmesser zeigte einen schönen "Dip". Wie auch immer, es dauerte nicht lange, bis das erste ernsthafte Problem auftrat. Der Sender hatte einen "Drift" von einigen 10 kHz, und das innerhalb von wenigen Minuten. Grund war hier aber nur der Sendequarz, der nicht richtig im Sockel saß. Richtig eingesteckt, und das Problem war verschwunden.

Nun, einige Stromschläge und HF-Verbrennungen später entstand eine funktionsfähige Anlage (ca. 80 Watt Ausgangsleistung), die sehr regelmäßig für QSO's in den Bereichen 48-/45m benutzt wurde. In den kommenden Jahren wurden verschiedene Rufzeichen genutzt, vielleicht erinnern sich ja noch ein paar Leute an "DX 20"... Schließlich wurde eine Postadresse eingerichtet, daß erste LWR-Studio war gebaut und der Rest ist Geschichte.

Es gab Empfangsberichte für die damaligen Sendungen im 48-/19m-Band, diese kamen aus England, Irland, Schottland, Wales, Österreich, Belgien, Tschechoslowakei, Dänemark, Frankreich, Finnland, Deutschland/DDR, Guernsey, Niederlande, Italien, Jersey, Luxemburg, Rumänien, Spanien, Schweden, Schweiz, aus allen Teilen Russlands und nicht zu vergessen die USA und Kanada. Gelegentlich übertrug LWR andere FR-Stationen, die Namen werden allerdings nicht verraten. Neben den Sendungen auf 6 bzw. 15 MHz gab es auch Auftritte auf der Mittelwelle und im Bereich von 41m auf der Kurzwelle. Wenige Sendungen gab es im 19m-Band, diese wurden dann aber mit einer Leistung von 80-100 Watt ausgestrahlt. Wie auch immer, die Reaktionen aus den USA und Kanada waren gut, waren die Hörer hinter dem großen Teich doch immer auf der Suche nach Europiraten. Besonders interessant war hier

Radio Bubenfunk bietet nun erste Souvenirartikel an. Aus den Einnahmen will sich die kirchliche Jugendgruppe ein paar Mark für die Veranstaltungskasse verdienen. Angeboten wird erstmal eine Studiokopie der ersten Sendung (45 Minuten Spielzeit) für 10,-- DM inkl. Porto und Verpackung und ein T-Shirt, rot, mit schwarzem Aufdruck des Bubenfunk-Logos. Kostenpunkt hier inkl. Porto und Verpackung: 25,-- DM. Die T-Shirts haben eine "Auflagenhöhe" von 60 Stück, geringe Restbestände können nun noch erworben werden. Die Shirts sind von hochwertiger Qualität und im Siebdruck bearbeitet worden.

Zuschriften bitte an Radio Bubenfunk via Wuppertal oder schneller via Free Radio Info in Dortmund. Eine weitere Ausstrahlung der Bubenfunk-Sendung konnte am 02.02.1997 via Radio Nordsee auf der 6252 beobachtet werden. Bestätigt wird die Bubenfunk-Sendung mit einem QSL-letter. In der nächsten FRI folgen dann weitere Informationen.

Das Team von Radio Bubenfunk besteht übrigens aus folgenden Personen: Höllen Heinz, Tomaten Andy, Electric Erwin, Onkel, Salabomba, Ungerman, Duracell und Martin, der in der letzten Sendung allerdings nur eine passive Rolle einnahm.

KIWI Radio strahlte am 26.01. verschiedene Relaisendungen auf der 7475 in USB aus, der Empfang war auch in DL relativ gut möglich. So gab es u.a. auch Programme von Radio USA, JRR und Radio Titanic.

Nach FRI-Infos soll es sich um eine Direktsendung aus NZL gehandelt haben.

KIWI bietet nun verschiedene QSL-Karten an. KIWI konnte in der letzten Zeit auch verstärkt via JRR/6238 empfangen werden.

Weitere Stationsangebote gibt es gegen Rückporto unter folgender Anschrift:

c/o Graham Barkley, P.O. Box 3103, Onekawa, Napier, Neuseeland
Via Kiwi sind auch Programme von Rock it Radio, Radio Pirana und Radio Cochiguaz geplant.

Freedom International kann auch telefonisch und via FAX erreicht werden, die Fax-Nummer klappt aber nicht zu 100% und sollte mit Vorsicht genossen werden. Telefon: ++4565284 bzw. Fax ++35314521690, E-mail yr1196008(a)cs.may.ie .

Radio Lipstick's DJ Oliver hat zwischenzeitlich sein Studio neu aufgerüstet und plant auch für die Zukunft weitere Sendungen via IMR und dem IRRS. Geplant sind auch weitere "Einkäufe" von Relaiszeit bei anderen Euro-Piraten. Im aktuellen Info-Blatt weist man nochmals auf die "Hotline", die täglich in der Zeit von 1600-1800 Uhr unter folgender Nummer zu erreichen ist: 0041564419019.

Weiterer FR-Nachwuchs kommt ebenfalls aus der Schweiz, dieser nennt sich Radio Quark. DJ Joghurt ist 13 Jahre alt und mit Lipstick-Oliver befreundet. Die erste Sendung ist via IMR geplant und wird im Studio von Radio Lipstick produziert. Infos zur Anschrift und zum geplanten Sendestart liegen noch nicht vor.

Eigentlich ist es unnötig, sich über den IRRS zu ärgern, denn weder die Milanesen noch die "Organisation" SWR Switzerland scheinen es auf die Reihe zu kriegen, die "Sendeordnung" der FR-Anbieter am Sonntag zu koordinieren. Gegen 1600 Uhr UTC hört

Laguna Record's Germany

Östra Porten 29, 44254 Mitterley, Sweden

Hallo Free Radio Freaks !

Da gibt es doch noch Stationen, die konventionelle Musik spielen, wir fassen es nicht ! Laguna Record's bietet „andere“ Musik. Wer auf der Suche nach den edelsten Schwarzpressungen ist, der sollte einfach unverbindlich unser Angebot anfordern. Geboten wird, was gefällt. Jeder Mix-Tonträger hat eine durchschnittliche Länge von ca. 75 min, gepreßt nicht auf einem Hinterhof in der Ukraine, sondern in reinen High-Tech-Studios, reines Futter für den CD-Player im Studio, aber auch die heimische CD-Orge! wird von diesen Klängen begeistert sein. Wir haben fast jede Musikrichtung die momentan In ist, aber auch ältere Mixe sind zu haben, und wenn wir etwas nicht haben, versuchen wir sie zu besorgen.

Teilweise sind die Mixe so aktuell das einige Lieder die auf der Mix drauf sind noch nicht zu kaufen sind. Das Mix-angebot erweitert sich von Monat zu Monat neu !

Zur Zeit erhältliche Musikrichtungen :

Dancefloor, Rave, Techno, House, Funk & Soul, 80er Jahre Mixe, Party Mixe, Stimmungs Mixe, Deutsche Schlager, Neue Deutsche Welle,

Zur Zeit erhältliche Einzelinterpreten :

Westernhagen, Queen, Madonna, Die Ärzte, Toten Hosen, Phil Collins, Grönemeyer, Gun's & Rose's, Oasis.

Falls eine Musikrichtung oder ein Interpret nicht aufgeführt ist, Ihr ihn aber sucht, fragt einfach nach.

Angebot !!

Wir machen Jingles für Eure Free Radio Station ! 5 Jingles für nur 20.- plus 4.- Porto & Verpackung.

Angebot !!

Dancefloor-Megamix ca. 270 min auf 3 cas. - a. 90 min für nur 20.- plus 4.- Porto & Verpackung.

Preise !!

Die Einzel CD kostet 40.- incl. Porto & Verpackung. 3 CD's kosten 100.- incl Porto & Verpackung.

Die Einzel Cas. kostet 15.- plus 4.- Porto & Verpackung. 3 Cas. kosten 30.- plus 4.- Porto & Verpackung.

Versandbedingungen !!

Bitte vermerkt bei einer Bestellung Eure Telefon oder Fax Nummer für eventuelle Rückfragen. Es ist wichtig für Lieferprobleme.

Gebeten wird hier Vorkasse, Lieferung erfolgt nach Eingang des Betrages. Diverse Free Radio Stationen zählen zum Kundenkreis von Laguna Record's, beschissen wird garantiert niemand !! Allerdings bitten wir um „CASH“, da die Einlösung von Schecks für uns zu gefährlich ist, da diese Mixe illegal sind.

Wir hoffen Ihr habt dafür Verständnis ! Falls Interesse besteht legt einfach 1.- Rückporto bei und fordert unverbindlich die Liste Eures Interpreten oder Eurer Musikrichtung an. Wir Garantieren für schnelle Lieferung und gute Aufnahmequalität.

Laguna Record's ! Gute Musik für wenig Geld

New Style Mix New Style Mix New Style Mix

In letzter Minute...

Eigentlich sollte dies ja eine Werbeseite für **Laguna Records** gewesen sein, aus aktuellem Anlaß wurde diese Seite aber stark gekürzt, bitte beachtet die Angebote auf dem unteren Teil der Seite.

Deadline war hier der 16.03.97, 1300 Uhr Ortszeit.

Per 19.01.97 erhielten die Farmers from Holland Besuch der NL-Behörden, bereits einige Wochen später brachten die Frequenzzahoten weitere Programme mit neuer Technik in die Luft. Recht regelmäßig ging es dann mit Sendungen weiter, wenngleich man nicht mit Dauersendungen, bekannt aus der Zeit vor dem Raid, zu hören war. Die erste Sendung nach der Aushebung lief knapp eine Woche später nach der Aushebung, die für den 26.01.97 geplante Testsendung fiel in's Wasser, weil sich die NL-PTT in Sendernähe aufhielt. Per 16.03.97 erwischte es die "Kurzwellenbauern" erneut, gegen 12.30 Uhr wurde die Station erneut ausgehoben. Weitere Infos folgen in der nächsten FRI...

Radio RTN konnte am 26.01. erfolgreich mit einer Testsendung auf der Kurzwelle (6233) empfangen werden. Für die Zukunft plant OP Rolf Kern weitere Sebdungen, so auch Nachtsendungen über Ostern. Die Probleme mit dem KW-Sender wurden zwischenzeitlich beseitigt. Über den IRRS will man vorerst nicht mehr arbeiten, da die RTN-Programme (Special über die Golden Sixties) zerstückelt wurden und der IRRS sich als unzuverlässig erwies. Rote Karte für SWR Switzerland, mal wieder...

Vielleicht ist die FRI ja geistiger Vater für Radio NoName.

Die erste Sendung lief am 16.03.97 auf der 6287, zum Einsatz kam hier der Sender von Radio Perfekt, der wohl wieder mal technische Probleme aufwies und das "technische Notfall-Team" in's Perfekt-QTH rief. Dabei waren Radio Torenvalk, Radio Tonair, Radio Nordsee, Radio Dr. Tim, als Gastgeber diente Radio Perfekt. Bei erster telefonischer Kontaktaufnahme stand noch nicht fest, wie sich das Joint-Venture nennen sollte, danach entstand der Name "No Name". Zu erreichen ist die Station via Wuppertal oder über das QSL-Büro der FRI.

CWR brachte am 16.03. eine weitere Sendung via 41m in die Luft, allerdings gab es technische Probleme, denn der Sender gab seinen Geist auf. Für die Zukunft kündigte man weitere Sendungen im Bereich 48m an, dort auch mit einem speziellen Service in englischer Sprache. CWR-OP Chris Ise will wohl nur noch deutsche Programme in Eigenregie erstellen.

Radio Laguna/Laguna Records bietet an:

Jingles für FR-Stationen: 5 Jingles gibt es für 20,-- DM zzgl. 4,-- DM für Porto und Verpackung.
Mixes auf Tape, Spielzeit ca. 270 Minuten, wahlweise Dancefloor, House oder Aktuelles für 20,-- DM zzgl. 4,-- DM für Porto und Verpackung.

Ihr sucht Musik aus den 60er-80er-Jahren? Auch hier bietet Laguna 270 Minuten für 20,-- DM zzgl. 4,-- DM für Porto und Verpackung.
Kontakt via SRS, Ostra Porten 29, S-44254 Ytterby, Schweden oder via FRI in Dortmund.

man auf der 3985 neben den Milanese auch die BBC. Die BBC dominiert allerdings auf dieser Frequenz, und wenn man überhaupt etwas aus Milano versteht, dann in USB und mit viel Glück. Diese: Spiel geht schon seit Wochen und Monaten, von beiden Anbietern hört man seit einiger Zeit so gut wie nichts mehr. Erste telefonische Auswertungen haben ergeben, daß der IRRS für den durchschnittlichen Hörer mehr als unwichtig geworden ist. Begründung: ungünstige Sendezeit der FR-Programme, mehr als schlechte Hörbarkeit, alte und zum Teil verstaubte Programme bzw. ständige Wiederholungen von Dauergästen. Die neue Sendezeit am Sonntag (2000 Uhr UTC/3985 kHz) ist sicherlich von der Sendezeit her eine Alternative, denn die Sendungen am Samstag (2300 Uhr UTC) entfallen laut SWRS-Info.

Merchweiler 1997: nach ersten Informationen findet das DX-Camp in Merchweiler in der Zeit vom 22.-24. August 1997 statt. Veranstalter ist hier wieder der SWLCS, weitere Informationen folgen sicherlich noch in den folgenden Ausgaben der Free Radio Info. In diesem Zusammenhang beste Grüße nach Merchweiler an die Camp-Besatzung (wir sehen uns...).

Radio Pangloss bestätigte die erste Sendung vom 29.12.96 (1140 UTC auf der 6272/LSB) mit einer QSL-Karte. Bei dieser Sendung handelte es sich um den ersten Sender-Test, Berichte gab es u.a. auch aus DL. Da eigene QSL-Karten gefertigt wurden, ist mit weiteren Sendungen zu rechnen. Bestätigt wird via GAMT, treviso, Italien.

Auch neu: Radio ICN, Intercity Night. Zuerst darf mal angemerkt werden, daß die ICN-Zuschrift bei mir eine gehörige Portion Schrecken hervorrief. Der Brief, als echte Bahnpost gelaufen und mit DB-Emblem versehen, machte mich ja neugierig. Der Inhalt setzte der Sache aber die Krone auf! Beinhaltete dieser Brief doch einen Mahnbescheid mit der Mitteilung, daß ich am 28.12.96 im D-Zug Intercity Express 6252 als Schwarzfahrer aufgefallen wäre. Schreck!!!

Auch der Briefkopf war "echte Bahnsache", und erst nach genauer Überprüfung stellte sich besagtes Schreiben als Empfangsbestätigung heraus. Doch es folgten noch diverse Beilagen: war da erst mal die eigentliche QSL, Werbemittel der Deutschen Bundesbahn, ein Reservierungsbeleg für einen IC von Berlin-Charlottenburg nach Köln (echt gelaufen) sowie ein Beischreiben. ICN, so der bürgerliche Name dieser neuen FR-Station, ging am 28.12.96 mit einer Testsendung in die Luft. Bestätigt wurde mit einer QSL, die man als "Null-Serie" bezeichnen darf, erkenntlich an der Nummerierung mit römischen Zahlen. Nach weiteren Testsendungen will der ICN weiter seine Runden drehen, und diese sicherlich nicht nur in der Nacht. 30 Watt Leistung dürften der Station die nötige Hörbarkeit verschaffen. Zu erreichen ist Radio ICN via Wuppertal, Leser der FRI können auch das Postfach in Dortmund als QSL-Büro nutzen. ICN ist Mitglied in der FR-Organisation Level 48.

Radio Nordpol wurde am 09.02.97 mit einer Testsendung auf der 6255 beobachtet, Sendezeit war gegen 1140 UTC. Bei Klärung der ID gab es verschiedene Aussagen, verschiedene Hörer haben aber auch Radio Noordzea/NL herausgehört. Als Anschrift benutzt man das Postfach 170 in NL-6940 Didam, Niederlande.

Free Radio Info & Radio Laguna

präsentieren:

Piratenstationen in Deutschland,

1995/96

den Niederlanden und der Schweiz

Piratenstationen in Deutschland, den Niederlanden und der Schweiz

Die Free Radio Info und das Team von Radio Laguna präsentieren eine Auswahl nationaler und internationaler Free-Radio-Stationen. Wir bieten auf 210 Minuten Chromdioxid-Band die Bilder, die das BAPT sicherlich schon lange sucht! Geboten werden nicht nur Informationen, sondern auch Einblicke in Sende- und Studientechnik. Abgerundet wird dieses Video durch eine QSL-Umschau, zudem ist man dabei, wenn die Piraten "auf Sendung" sind... Berücksichtigt werden Stationen aller Wellenbereiche, UKW, Mittelwelle, Kurzwelle... Die Niederlande bieten einen Ausflug in die 80er Jahre, hier informiert man über TV- und Rundfunkpiraten aus der Vergangenheit. Zu Wort kommt auch das BAPT, welches damals im Zweiten Deutschen Fernsehen über die Machenschaften der Illegalen einen Bericht im Vorabendprogramm ausstrahlte.

Na, neugierig geworden? Dann bestellt das Video einfach unter folgender Anschrift:

Free Radio Info
Postfach 520112
44207 Dortmund

Geliefert wird nach Zahlungseingang, allerdings muß mit einer geringen Lieferzeit gerechnet werden, da die Videos im heimischen Studio kopiert werden.

Zu den Kosten:

das Video mit einer Länge von 210 Minuten kostet 40,-- DM inkl. Porto und Verpackung (Ausland 50,-- DM wegen der hohen Portokosten).

Geliefert wird das Video in einer stabilen Hartbox im neutralen Umschlag.

Akzeptiert werden Schecks (Eingang vorbehalten), Bargeld oder IRC's.

Noch Fragen?

Also, ab geht die Post, wir tauschen Bargeld gegen exklusive Aufnahmen und Informationen.

Free Radio Info/Radio Laguna

Raidaktion in den Niederlanden...

Nachdem in den letzten Monaten zahlreiche FR-Stationen von der Mittelwelle und vom UKW-Bereich Besuch von der NL-PTT erhielten, verschonte es auch die Kurzwelle nicht. Letztes Opfer hier:

Die Farmers, bekannt auch als Radio Horizon.

Die FRI erhielt einen Exklusiv-Bericht über die Aushebung, hier die Facts:

Nach einigen Wochen Sendepause gingen die "Farmers" am 12.01. wieder auf Sendung. Grund für die Zwangspause war die Aushebung einiger FM-Stationen aus der Nachbarschaft der Farmers.

Nachdem die NL-PTT des geraideten FM-Piraten verlassen hatte, informierte dieser das Horizon-Team, welches kurze Zeit später am 30.12.96 den Sendebetrieb einstellte.

Der Schwarze Tag der Farmers war der 19. Januar 1997, gegen 1730 Ortszeit tauchten ein Postler und ein Polizist im Studio der Farmers auf. Zu dieser Zeit waren die Farmers noch immer "auf Sendung". Nach einigen Worten rückte das "Peiler-Team" mit der nächsten Überraschung raus: Besuch des eigentlichen Senders.

Dieser war ca. 20 km vom Studio entfernt und wurde per Richtfunkverbindung angesteuert (siehe Info FRI 32).

Kuriosum: Jäger und Gejagte verbrachten den Nachmittag noch im Studio bei mehreren Tassen Kaffee und besprachen noch die ganze Situation. Dabei stellte sich heraus, daß die Postler nicht nur aus peiltechnischen Gründen den bisherigen Programmen gelauscht hatten, das Programm fand Gefallen.

Bereits seit August 1996 standen die "Farmers" schon auf der Schwarzen Liste der Behörden, allerdings gab es personelle Probleme bei Post und Polizei. Zudem erschien die Aushebung auch nicht dringlich, denn immerhin war ja mit der wöchentlichen Ausstrahlung der Farmers-Sendungen zu rechnen.

Trotzdem konnten die Farmers nach der Aushebung bereits am 25.01. mit einer weiteren und längeren Testsendung gehört werden.

Die für den 26.01.97 geplante, kurze, Testsendung (0900-1500 Uhr UTC) wurde nicht realisiert, da sich die NL-PTT in Sendernähe aufhielt.

Free Radio Infos...

Radio Kolibri konnte per 26.01.97 auf der 6287 empfangen werden. Bei Radio Kolibri handelt es sich um eine FM-Station aus der Region Offenbach/Taunus, die über eine 10-tägige Sendeerlaubnis verfügt. Sendefrequenz ist 92.4 MHz.

Das Programm wurde wohl von einem SW-Piraten aufgezeichnet und ausgestrahlt. Das eigentliche Radio nennt sich Ko(h)libri und ist ein Lokalradio der Initiative r.h.o.-regionalradio hanau-offenbach. Der Sendebetrieb dauerte vom 24.01.97 bis hin zum 02.02.97, das Studio war improvisiert und befand sich in einem Autohaus in Hainburg-Hainstadt, der Senderstandort war ein Vorort von Rodgau. Die Hörerresonanz fiel überwiegend positiv aus, ein weiterer Testbetrieb ist von Ende September bis Mitte Oktober geplant. Die Kurzwellensendung vom 26.01.97 wird übrigens mit einem QSL-Letter bestätigt.

Fremdprogramme gab es auch von Radio Unbekannt am gleichen Tag, hier spielte man ein Programm der NL-Kabel-Station Radio 538.

das 19m-Band, da dieses stärkere Signale produzierte als vergleichsweise auf 48m. So wurden auch einige US-Piraten in der Gegend um 15050 kHz in Europa gehört. De facto führten am 31.03.91 und in den frühen Morgenstunden des 01. April Bill Lewis und Kommandant John von der Revolutionären Stimme aus Plainsville auf der 15050 kHz ein QSO, welches ungefähr 30 Minuten dauerte. Das erste QSO zwischen zwei Sendern, die sich auf verschiedenen Seiten des Atlantiks befanden. Natürlich waren viele DXer skeptisch. Das QSO fand immerhin an einem 01. April statt. Wie auch immer, LWR versichert, daß es tatsächlich stattfand. Aufgezeichnet wurde dieses QSO von einem Hörer in Virginia/USA. Der Mittschnitt ist Bestandteil der LWR-Sammlung. Obwohl RVOP, Radio Free Massachussettes und Hope Radio auf 19m im LWR-QTH gehört wurden, waren viele der anderen Stationen zu schwach, um klar identifiziert zu werden.

Wenngleich es ein DXer aus Deutschland schaffte, Hope Radio mit einem tragbaren Empfänger und einer Teleskopantenne zu empfangen.

US-Piraten nutzten ebenso regelmäßig das 41m-Band, beliebte Frequenz war hier der Bereich um 7415 kHz.

Der LWR-Tip: bei AM-Empfang auf LSB oder USB umschalten, die AM-Signale fallen dann besser ein.

Abschließend noch die damalige Crew von LWR:

Bill Lewis, Stations-OP, Stuart King, Andy Winter, Rik James, entführt von Rainbow Radio Germany und Leonard Longwire, der beim ersten Stationsgeburtstag in Erscheinung trat.

Das Studio bestand aus Plattenspielern von JVC und AKAI, einem 6-Kanal-Mischpult, Technics-Tapedeck für die Aufnahme, Realistic Tape mit Autoreverse für Jingles und Nachtausstrahlungen in Richtung USA, Mikros von Shure, einem Eagle Graphic-Equalizer für das Ausgangssignal sowie einem Mikro-Equalizer und einer ganzen Menge Plunder.

Infoblatt 1, Ausgabe Juni 1991

In der nächsten Ausgabe der Free Radio Info gibt es dann den passenden Bericht zur Gegenwart, Stand Sommer 1996

Free Radio Infos

Im Programm von Radio Brigitte wurde wieder die alte Anschrift angegeben, in folgenden Programmen sollte man daher besonders gut die Ohren spitzen.

Radio Korak verschaffte sich in der Vergangenheit im 76m-Band eine Menge Hörer, zumal das Signal immer in ausgezeichneter Qualität zu empfangen war. Leider war die Sendezeit nicht immer günstig, da in der Regel Nachtprogramme. Nun plant der Korak-OP Sendungen am Sonntag im Bereich 76m, dies zudem am Morgen. Wegen PTT-Aktivitäten in den Niederlanden ist Korak derzeit aber weniger aktiv.

Weiteres Adressengewirbel bei Radio Blue Sky, auch Voice of Reflection, auch SBS: nachdem man bei DPRS-Derek nichts von der Blue Sky-Anschrift wußte, nennt man nun die Adresse in Leichester. Zumindest weiß man auch, daß der SBS-OP sprechen kann, er bewies es bei einem QSO in der Vergangenheit.

Radio Sandmann bestätigte einen Empfangsbericht mit Aufkleber, Info zu Kindersendungen, Aufkleber und Stundenplan. Die QSL ist eine Karte, sponsored by Mitteldeutscher Rundfunk, auf der das Sandmännchen abgebildet ist. Infos zum Macher dieser Sendung liegen nicht vor, es muß sich aber noch um einen recht jungen "Produzenten" handeln. Die erste Sandmann-Sendung lief am 04.01.97, die Wiederholung am 05.01.97. Zu hören war die Station auf der 6252. Sandmann teilte mit, daß man keine Schlager bringen will, sondern endlich ein Programm für Kinder! Für die nächste Sendung sind Geschichten geplant. Zu erreichen ist Radio Sandmann via Wuppertal.

Radio Mariquita hat nun einen neuen Sender in Einsatz, die Leistung soll hier ca. 200 Watt betragen. Probleme gibt es aber noch immer mit der Modulation, sie klingt zu leise. Mariquita benutzt das GAMT-Postfach in Italien.

Neuigkeiten von den FM-Piraten sollen in der FRI natürlich nicht fehlen, hier eine kleine Zusammenfassung der Empfangslage im Großraum Emden:

Billie de Bluffer war im Dezember und Januar selbst zur Mittagszeit an den Sonn- und Feiertagen mit einfachem Empfangsgerät auf der 1593 brauchbar zu empfangen. Trotz Raidaktionen beim Bluffer-Team ging es munter weiter.

Radio Papenburg ist der Name einer nicht ganz unbekannten KW-Station, die im Raum Papenburg nun auch auf UKW zu empfangen ist.

Aus dem Raum Moormerland (zwischen Emden und Leer) sendet zumeist am Sonntag Radio Atlanta, bislang ist noch unbekannt, wie die Station zu erreichen ist.

Eine neue UKW-Station nennt sich Radio Abendrot, die Station soll relativ regelmäßig "on air" sein.

OP Walter von Belmona Radio hat ein wenig die Lust am Sendebetrieb verloren. Die Station ist jetzt etwa alle 2-3 Wochen am Freitagabend ab ca. 22.00 Uhr und an den Sonntagen ab Frühstückssende bis zum Schichtdienstende von Lady Juanita, also irgendwann nach 17.00 Uhr, in der Luft. Die Grußdurchsagen erreichen nur noch ca. 20% des früheren Ausmaßes. Dafür stellt OP Walter seinen Sender anderen OP's zur Verfügung, die auch in den Sendungen seine bekannte Telefonnummer durchgeben. Häufig hört man den Zender Brescia, der im gleichen Ort nur einige Straßen weiter wohnt. Weitere Nutzer sind Radio Melodiek aus Zuidboek und Radio Colorado aus Siddeburen.

Nicht mit Radio Atlanta zu verwechseln ist die Station Zender Atlantis aus den Niederlanden. Der OP ist übrigens kooperativ. Am 02.02.97 sendete er zunächst auf der Hausfrequenz 103,7 von Belmona Radio aus Beerta/NL, wechselte aber nach einem kurzen Telefonat auf die 103,95.

Seit November gibt Belmona in den Sendungen immer dann die Hausadresse bekannt, wenn genug OP-Gäste mit Ladies im Studio anwesend sind und noch mehr Besuch erwünscht ist. Dann hat es meist keinen Zweck, dort anzurufen, weil die Leute am Telefon die Hacken so voll haben von Heineken und Jenever...

Free Radio Infos...

Level 47, einige Hintergrundinformationen...

Mit der Verarschung von Level 48 ging es am 25./26.1.97 erstmalig auf Sendung. Nach ersten Vermutungen soll die Ausstrahlung ein Mitglied der alten Level-Formation übernommen haben, was sich aber nach Auswertung von Bandmaterial als unrichtig erwies. Level 48 teilte der Free Radio Info zwischenzeitlich folgende Informationen mit: laut einer E-mail wurden die Level 47-Jingles vom Nordsee-OP Mike Anderson produziert, dies bereits vor längerer Zeit. Über den Aussender der Level 47-Sendung konnte (oder wollte) Anderson nichts sagen. Level 48 sieht hinter dieser Ausstrahlung den Beweis, daß jemand nicht mit der Network Level und deren Aktivitäten einverstanden ist. Nach vorliegenden Informationen ist das Offenburg-Postfach für Level 47 noch nicht "freigeschaltet", man sollte die Anschrift und das Projekt mit Vorsicht genießen und die Berichte vorerst "einmotten".

Über die "Sendeaktivitäten" gehen innerhalb der Szene die Meinungen auseinander. Hier wird keine "Sendecke" vermutet, sondern eher ein Getrickse mit nur einem Sender. Kiste ungenau anpassen, und schon "driftet" die ganze Schore so, wie man es haben möchte. Nun, ich bin geteilter Meinung, was Level 47 betrifft, zumal kann ich auch nicht dem Rückportowunsch entsprechen (1 Kurzwellensender). Sollte jemand besagten Rückportosender beigefügt haben, so hat das 47-Team dann schon die zweite Kiste. Teilhaber Nr. 3 fehlt dann noch, und vielleicht machen die Jungs ja einen Verein auf, der ebenso dubios scheint wie das Projekt...

Unbeabsichtigt war die Störung von Level 47 durch Chris Ise's "Wahnsinnswele" am 09.02.97 auf der 6260. Während Level 47 die 6260 mit den bekannten "Programmen" belegte, brachte Ise eine speziell für das "Ausland" produzierte Sendung in die Luft, 120 Watt fanden ihren Weg - und machten u.a. das Level-Signal zunichte...

Anderson hat nach Level-48-Ansicht noch immer den schwarzen Peter in der Tasche. Geordrt wurden die Jingles zumindest von einer Person, die in der FR-Szene nicht unbekannt scheint. Zwischenzeitlich gab es im Level-48-Team die erste "Beförderung", Hans von Radio Torenvalk ist nun verantwortlicher Level-Manager für die Niederlande.

Nach dem Abtauchen von Jens Martin (BNL) in's 41m-Band erwägt wohl auch Chris Ise diesen Schritt.

Martin teilte der FRI telefonisch mit, daß man keine Lust mehr auf Frequenzchaoten und QSL-Geier habe, der echte Programmhörer würde sich schon auf die Suche nach "seiner" Station machen. Bahn frei für Chaos und Endlos-QSO's, vielleicht gibt es dann endlich wieder freie Bänder oder jede Menge Dummfug, vielleicht nutze ich den Sonntag dann wieder für einen Spaziergang.

Freut(d) Euch! Nach der Verarsche von Radio Joystick in der Vergangenheit lief nun ein von Ch. Prince erstelltes Programm unter dem Namen Radio Freudenstab. Geboten wurde das, was ein unbekannter Pirat schon vorher brachte. Schwerpunkt dieser Sendung war DDR-Musik und schräge Musik aus Deutschland.

Kalle Prinz, so sein Name in dieser Sendung, versprach für diese Sendung ebenfalls keine QSL.

Gehört wurde Radio Freudenstab am 26.01./22.02. via Pandora.

keit als der Programminhalt beurteilt.

Radio Nordsee teilte der FRI telefonisch mit, daß man in Zukunft wieder regelmäßig auf der Kurzwelle zu hören sein wird.
Per 26.01.97 konnte die Station auf der 6275 via Relais empfangen werden, dort brachte man u.a. ein Medienmagazin.

Per 01. Januar 1997 lief auf der 3925 ein Programm von Radio Perfekt, hierbei handelte es sich um ein älteres Programm, das vor gut sechs Monaten produziert wurde.

Nach dem Raidprogramm und der Weihnachtssendung konnte Radio Dr. Tim am 04./05.01. auf der 6252 empfangen werden. Gemäß der Aussagen diverser Hörer kann hier mitgeteilt werden, daß es sich nicht um eine Ausstrahlung via Star Club Radio gehandelt hat.

Per 01.01.97 konnte um 0100 UTC auf der 6290/LSB Radio 75 aus der Ukraine gehört werden, hierbei soll es sich um eine Direkt-sendung gehandelt haben. Einige Tage vorher lief bereits ein Programm via Radio Europe. Bereits per 01.01. wurden in der Sendung Empfangsberichte beantwortet, die nach der Europe-Sendung bei der Station eintrafen. Eine ID erfolgte auch als "Voice of the Mojaheds of the Laptev Sea". Bei Radio 75 soll es sich um eine Untergrund-Station handeln.

Zu erreichen ist die Station unter folgender Anschrift:
P.O. Box 9, Sevastopol 335001, Ukraine.

Santa Claus Overdrive, gehört am 26.12.96 auf der 6284, stiftete die nötige Portion Verwirrung bei Schreibern und Hörern. Vermutet wird hier ein US-Relais bzw. eine Ausstrahlung von Herbie The Fish (X-mas-Radio).

Angel FM scheint zurück, zumindest am 12.01.97. Gehört wurde die Station auf der 7480, zum Einsatz kommt wahrscheinlich die Waterlooville-Anschrift.

Radio Dr. Tim wird demnächst in den Niederlanden via FM zu hören sein, Hilfestellung gibt es hier von einem FM-Piraten aus Zentral-Holland.

Nach der Aushebung von Dr. Tim erhielt dieser vier Geldspenden von Hörern zur Anschaffung eines neuen Senders.

Eine Sendung von Radio Baltica konnte per 19.01. auf der 3925, wahrscheinlich via Radio Mariquita, gehört werden. Infos zur Anschrift liegen noch nicht vor.

Ebenfalls per 19.01.97 lief eine Gemeinschaftssendung von Radio Driland und Radio Powerplay auf der 3899, glatte vier Stunden wurde hier wieder live moderiert. Trotz der ungewöhnlichen Sendezeit (Sonntagabend) trafen bei der Driland-Hotline zahlreiche Anrufe ein.

AFM nennt sich eine neue Station aus Großbritannien, Testsendungen laufen hier am Samstag/Sonntag in der Zeit von 1200-1400 Uhr auf der 15052.

Zu erreichen ist die Station via SRS in Schweden.

0955	7306	Freedom 92 FM	4	USB via Europe
1015	6281	Tonair	3	
1022	6295	UNID	1	mx
1040	6257	Ozone R.	1	
1155	6246	Ozone R.	1	
1305	6252	R. Dr. Tim	2	
1312	6237	BRI	2	tent, via JRR?
1601	3985	R. Casablanca	2	
1603	3935	R. Wonderful	3	
1700	3985	Rock it R.	4	
10.01.:				
2306	3985	Rock it R.	4	
11.01.:				
0905	7125	Rock it R.	4	
1020	6267	UK Radio	3	
1215	7125	Rock it R.	4	
1230	6238	JRR	2	E, Relais
1255	6238	KIWI	2	
1420	6245	Grensjager	3	
12.01.:				
0810	6285	WMR	4	QSO
0855	6275	City FM	4	FM-Pirat Düsseldorf
0859	6285	Mystery Ghost Planet	4	QSO with WMR, USB
0900	6238	BRI	3	
0900	6219	LHH	2	old tape
0905	7306	R. Europe	2	
0905	7500	R. Internazionale	4	
0910	6219	R. Plus	3	offshore-jingles
0945	6210	LHH	2	Laser FM tent
1000	6266	UK Radio	3	
1010	3913	R. Moonlight	3	
1017	3946	R. Pandora	2	
1030	6270	R. PeTiNo	2	via Wuppertal
1035	6298	Ozone	3	
1046	6295	UNID	2	mx
1048	6261	PeTiNo	2	QSY
117	7480	Angel FM	3	
1235	6285v.	RPA	3	tent
1235	6238	JRR	3	country-mx
1710	3985	Rock it R.	4	
15.01.:				
2140	3940	Spaceman	2	tent
18.01.:				
0850	7125	Rock it R.	4	
1045	6266	UK Radio	4	
1045	6295	UNID	1	mx
1201	7125	Rock it R.	4	
1235	6250	UNID	2	testing???
1305	6250	Freedom 92 FM	2	
2210	3945	RFL	3	
2210	3925	R. Mariquita	2	italo-px
19.01.:				
0745	3945	RFL	3	
0745	6401	RFL	3	
0835	6219	LHH	3	
0835	6238	JRR	3	country-mx
0851	7500	R. Internazionale	3	
0855	6210	UNID	1	E

Radio Pipeline, Illusion-Ableger mit Ron White, strahlte per 08.12.96 eine weitere Sendung via 48m/Kurzwelle aus. Es gab technische Probleme mit der Antenne. Roy Clark von SCR diente hier als helfende Hand, trotzdem tauchte die Station bislang nicht in den Loglisten der bekannten FR-Publikationen auf. Zu erreichen ist Radio Pipeline über das Postfach in Wuppertal.

Radio Dr. Tim konnte nach seiner Aushebung erneut über ein Euro-Relais empfangen werden, und zwar am 04. bzw. 05.12.1996.

Hier nochmals der Hinweis auf das Pfingstcamp des Radioclubs Nordwest in Zusammenarbeit mit der Free Radio Info. Über Pfingsten 1997 wird dieses Camp in Gronau veranstaltet, dem FR-Freak bieten sich zahlreiche Möglichkeiten zum Empfang von Piratensendern aus den Niederlanden. Platz für den Aufbau von Antennen in beliebiger Länge steht zur Verfügung, ebenso ausreichend Platz für Zelte. Um Voranmeldung wird gebeten. Weitere Informationen gibt es via Radio Driland oder der FRI oder können an der Hotline erfragt werden.

Der IRRS hat die 7125 zum Teil reaktiviert, so konnten u.a. auch Programme von KIWI-Radio aus Neuseeland gehört werden. Regelmäßig scheint der Frequenzwechsel jedoch nicht zu funktionieren, sieht man mal vom Dauerkunden Rock it Radio ab. Auch SWR Switzerland scheint nicht sonderlich daran interessiert, das Projekt weiter publik zu machen, bislang tauchte in keinem FR-Magazin eine Programmübersicht auf. In Milano greift man zwischenzeitlich schon auf steinalte Programme verschiedener Anbieter zurück, well done! Die zukünftige IRRS-Antwort dürfte es aus Russland geben, hier befindet sich der NERRS (North European Relay Service) bereits in den Startlöchern. Weitere Infos folgen in der FRI.

Hier nochmal der Hinweis auf die Hotline-Änderung! Die FRI ist nun über folgende Telefonnummer zu erreichen: 0203-494498. Von Montag bis Samstag ist die Hotline von 2000-2200 Uhr Ortszeit geschaltet, Sonntag bereits in der Zeit von 1000-2200 Uhr. Faxe können rund um die Uhr geschickt werden, hier sollte man ggf. die Ansage des Anrufbeantworters abwarten. In Zukunft wird die FRI auch im Internet vertreten sein, eventuelle Neuerungen können dem Nachtrag entnommen werden.

Hinter dem Stationsnamen Medium A wird von der SRS der neue Name von Radio Armadillo vermutet.

King Kong Radio benutzt folgende Kontaktanschrift:
c/o GAMT, Box 3, Succ. 10, I-31100 Treviso TV, Italien.

Anfang Januar wurden die Sendungen von RFL im Bereich 76m durch die NL-Station Radio Spaceman unbeabsichtigt gestört, Grund hierfür war ein Sendequarz, welches die eingeplante Frequenz wohl mehr als nur großzügig abdeckte. Zwischenzeitlich wurde dieses Problem durch eine PLL-Schaltung beseitigt.

Nach der Dauersendung von RFL zwischen Weihnachten 1996 und Neujahr 1997 kündigte man nun wieder den "alten" Programmplan an, also jeden 1. bzw. 3. Sonntag im Monat.

1100	3930	VoTN	3	
1108	3920	Black Arrow	4	QSO
1107	3929	VoTN	4	
1125	6280	Horizon	2	testing
1134	3931	Select	3	QSO
1139	6255	R. Unbekannt	3	dutch (Onbekend)
1143	3915	R. Boomerang	4	QSO
1145	6255v	R. Brigitte	2	drifting???
1137	3930	Red King	4	QSO
1200	6260	Level 47	4	
1210	6287	R. Kolibri	3	legal FM-Projekt with R. Kirk, see infos testing, QSY
1245	6206	RPA	2	
1252	3930	R. Atlantis	4	QSO
1259	6256	SBS	3	ID, Blue Sky
1300	3930	VoTN	4	QSO
1309	6260	Level 47	3	
1317	6303	RPA	3	
1355	6305	SBS	3	
1356	6303	R. Brigitte	3	QSO
1356	6306	LWR	4	
1620	3985	R. Casablanca	2	wörl-d-serwicke
1705	3985	Rock it R.	2	
2150	3925	Grensjager	3	
2150	3920	IMR	2	
01.02.:				
0755	6275	R. Marabu	4	
0900	7125	Rock it R.	4	
0910	6260	IMR	2	
1125	6266	UK-Radio	3	
1145	6254	R. Brigitte	4	testing, vy good signal
1201	7125	Rock it R.	4	
1310	6250	Freedom FM	3	phoneline
1502	3985	Rock it R.	4	
2110	3945	RFL	2	
2310	3925	R. Mariquita	2	
02.02.:				
0810	6400	RFL	4	
0810	3945	RFL	4	
0810	6285v	WMR	4	
0810	3910	WMR	3	
0810	6219	LHH	4	
0810	3925	R. Mariquita	2	
0845	6238	JRR	3	
0845	6260v	Level 47	4	
0853	6270	SBS	3	Blue Sky
0900	6290	Delta Radio	4	
0910	6252	R. Nordsee	3	
0925	6210	LHH	1	
0933	6279	R. Pacman	4	QSO
0934	6285	WMR	4	QSO
0936	6252	R. Bubenfunk	3	via RNI
0940	7500	R. Internazionale	4	
0942	6281v	WMR	4	QSO
0945	6281	SBS	2	QSO!!!
0950	6280	Mystery Ghost Planet	3	QSO
0954	6280	Red King	2	QSO
0954	6261	Level 47	2	

Free Radio Info
Postfach 520112
44207 Dortmund

Radioclub Nord West
Postfach 1732
48578 Gronau

Einladung zum Pfingstcamp des Radioclubs Nord West in Zusammen-
arbeit mit der Free Radio Info

Liebe FRI-Leser,

hiermit laden wir ein zum ersten Gemeinschaftscamp des Radioclubs
Nord West und der Free Radio Info.

Das DX-Camp findet in der Zeit vom 17.-19. Mai 1997 in Gronau
statt.

Hier besteht die Möglichkeit, zahlreiche FR-Stationen aus den
Niederlanden in Ortssenderqualität zu empfangen, aber auch das
normale DXing soll nicht zu kurz kommen.

Das Freigelände bietet zudem Platz für Langdrahtantennen, wie
man sie sich in der heimischen DX-Ecke wünscht.

Erwartet werden zahlreiche FR-Macher und -Hörer, aber auch der
gemeinsame Erfahrungsaustausch soll nicht zu kurz kommen.

Verpflegung gibt es zu zivilen Preisen, Möglichkeiten zur Über-
nachtung gibt es im beschränkten Umfang, daher sollte jeder
Teilnehmer an das eigene Zelt denken - oder sich frühzeitig
einen Platz reservieren! Neben den Aktivitäten am Radio gibt
es von Radio Bubenfunk auch Live-Musik, die Nähe zu den Nieder-
landen reizt sicherlich zum Einkaufsbummel.

Leser der Free Radio Info können das Wochenende mit Vollpension
buchen, d.h. 2 x Frühstück, 2 x Mittagessen, 2 x Abendessen,
aber auch "Tagesgäste" sind herzlich eingeladen.

Der eigene Rundfunkempfänger sollte mitgebracht werden, da die
vorhandenen Geräte in der Regel besetzt sind.

Bereits seit zwei Jahren veranstaltet der Radioclub Nord West
dieses Camp, welches bislang fast ausschließlich von FR-Machern
besucht wurde. Hier entstand die Idee zu Radio Junifirst und
zu Radio Isabella, hier trafen sich echte FR-Freaks in der
Vergangenheit.

Das Campgelände liegt äußerst verkehrsgünstig (nur wenige Minuten
von der Autobahn entfernt) und bietet sicherlich eine Alternative
zum grauen Sonntag vor dem Empfänger im heimischen Kämmerlein.

Noch Fragen? Dann schreibt einfach an die Free Radio Info oder
an den Radioclub Nord West, dort beantwortet man Eure Zuschriften
gerne! Oder schickt uns Eure Anmeldung per FAX:

0203-494498, die Reservierungsbestätigung erfolgt dann umgehend.

Wir freuen uns auf Euren Besuch,

Free Radio Info/Radioclub Nord West

Ja,

O ich möchte weitere Infos zum Camp

O ich bin dabei. Bitte reserviert mir einen Platz

O ich bin dabei, wenn auch nur als Tagesgast

Jeder FRI-Leser, der diese Veranstaltung besucht (Buchung voraus-
gesetzt), nimmt an einer Verlosung teil. Preis ist hier eine
CD von Laguna-Records.

1322	6293	Passion R.	4	
1335	6296	Farmers	4	QRM with Passion R.
1340	6293	Passion R.	4	QSY
1350	6284	Passion R.	4	QSY, c/d
1350	6297	Farmers	4	dutch mx
1408	6238	UNID	2	mx
1428	3910	Red King	2	QSO
14.02.:				
2305	3927	R. Armadillo	2	
15.02.:				
0905	6219	LHH	2	
0935	6238	JRR/BRI?	1	
1155	7306	R. Europe	4	USB, Relaiservice
1245	6266	UK Radio	1	
1415	7500	R. Internazionale	4	
1440	6296	Farmers	4	Phoneline
2140	3945	RFL	4	
2150	6268	SCR	3	testing, ID not shure
2302	3910	TAR	3	
2345	3905	Subt. Sounds	4	
2350	3930	BNL	3	testing
16.02.:				
0813	6400	RFL	4	
0840	7500	R. Internazionale	4	
0840	7306	R. Europe	4	USB
0845	6245	IMR	1	ID tent.
0850	6219	LHH	2	
0903	6237	JRR	2	
0905	6300	RMGP	2	cq-call,USB on 6300.6
0908	6270	SCR	3	Roy Clark/Hubert Hertz
0909	6300	RMGP	3	QSO, LSB
0935	3910	UNID	3	s/off, dutch
0955	6244	R. Union	4	
0957	7480	UNID	3	UK, Phoneline
1008	6255	R. Nordpol	4	
1011	6255	R. Mercury	3	
1025	3928	UNID	2	s/off, dutch
1033	6207	UNID	1	
1043	3910	R. Atlantis	3	
1101	6260	R. Union	3	QSO
1110	6266	UK-Radio	2	
1110	6296	Farmers	4	Phoneline
1117	6200	UNID	3	UK
1135	6278v	Ozone R.	3	
1405	6250	Freedom 92	3	
22.02.:				
0815	6219	LHH	4	
0920	7125	IRRS	4	own px
1205	6238	JRR	3	
1205	6266	UK Radio	3	
1337	6297	UNID	4	only 1 min., Farmers?
2050	3925	UNID	2	mx
23.02.:				
0805	6290	R. Zodiac	2	
0805	6275	R. Nordsee	3	
0805	6219	LHH	3	
0815	6266	UK Radio	3	
0900	6260	Mystery Ghost Pl.	3	px, cq-call, Wuppertal

Impressum:

Die "FREE RADIO INFO" erscheint alle zwei Monate im Selbstverlag. Der Einzelpreis pro Ausgabe beträgt 5,-- DM inklusive Porto und Verpackung, der Abo-Preis beträgt bei

6 Ausgaben 25,-- DM
12 Ausgaben 50,-- DM.

Der Versand erfolgt als Büchersendung (Deutschland) bzw. als Sendung zu ermäßigtem Entgelt (Europa). Die postalischen Voraussetzungen für diese Versandformen sind gegeben.

Die Gebühren sind in bar, Scheck oder Briefmarken zu entrichten, Ausland auch IRC's (Umrechnung auf 2,00 DM/IRC).

Die Abo-Gebühren sind im voraus zu entrichten!

Für die Richtigkeit der Artikel übernimmt die Redaktion keine Gewähr, verantwortlich ist hier der jeweilige Redakteur bzw. Einsender.

Eine Haftung für unaufgefordert eingereichte Manuskripte wird nicht übernommen, ebenso behält die Redaktion sich vor, eingereichte Zuschriften zu kürzen!

Redaktionsschluß ist, sofern nicht anders angekündigt, der 25. eines jeden Monats, es zählt das Datum des Poststempels!

Kontaktanschrift:

Hotline:

FRI-Redaktion
Postfach 520112
44207 Dortmund

0203-494498, auch
Faxnummer

Die "FREE RADIO INFO" ist Mitglied in der "Arbeitsgemeinschaft Junge Presse Nordrhein-Westfalen", Landesarbeitsgemeinschaft junger Medienschaffender.

MITARBEITER IN DIESER AUSGABE:

Radio Benelux/CWR/Radio Laguna/Freestyle Radio/Radio Driland/
Radio Dr. Tim/Radio Petino/Radio Schlitzohr/Klaus Fuchs/Achim
Brückner/Andreas Weigmann/Radio Bubenfunk/SRS/LWR/Radio Lipstick/
Star Club Radio/Radio Wellenbrecher/Radio Orchid/Manfred Beyen/
BAPT/Reiner Palma u.a.

